

BEDIENUNGSANLEITUNG

MODELL-NR.: 2601



CE



Importiert von:
Hööks Hästsport AB
Företagsgatan 58
501 77 Borås
Schweden

Hergestellt von:
Ningbo Shenjian Electrical Appliance Manufacture Co., LTD.
Fenghua Xikou Development Zone
Ningbo, China

EINLEITUNG

Die vorliegende Bedienungsanleitung ist vor Gebrauch der Schermaschine durchzulesen. Die Anleitung ist unbedingt an einem sicheren Ort aufzubewahren, damit sie bei Fragen jederzeit zur Hand ist. Bei Weitergabe der Schermaschine an Dritte vergewissern Sie sich bitte, der Schermaschine die Bedienungsanleitung beizufügen.

VERWENDUNGSZWECK

Dieses Gerät ist zum Scheren von Pferden bestimmt und darf NICHT für Menschen verwendet werden. Es eignet sich nur für den Hausgebrauch und nicht für den gewerblichen Einsatz.

WARNHINWEIS

Das Gerät kann unter Aufsicht von Kindern ab 3 Jahren benutzt werden. Wir raten jedoch von der Benutzung des Geräts durch Kinder ab.

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelhafter Erfahrung und Kenntnis verwendet werden, sofern sie dabei beaufsichtigt werden oder in den sicheren Gebrauch des Geräts eingewiesen wurden und sich der damit verbundenen Gefahren bewusst sind. Das Gerät darf nicht als Kinderspielzeug verwendet werden. Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten am Gerät dürfen von Kindern nur unter Aufsicht vorgenommen werden.

Halten Sie die Schermaschine stets trocken.

WARNHINWEIS: Die Schermesser können nach längerem Gebrauch heiß werden. Alle 3 – 5 Minuten schmieren.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

- Verwenden Sie das Gerät nur für den vorgesehenen Verwendungszweck gemäß der Bedienungsanleitung.
- Die Schermaschine darf nur von einer Person verwendet werden, die Erfahrung im Scheren von Tieren hat.
- Die Schermaschine darf nur von einer Person verwendet werden, die den Umgang mit dem zu scherenen Tier gewohnt ist.
- Scheren Sie immer nur in einem gut gelüfteten Bereich.
- Legen Sie die Schermaschine nicht an Orten ab, an denen sie durch das zu scherende Tier beschädigt werden kann.
- Verwenden Sie niemals Schermesser mit defekter oder beschädigter Zinken.
- Schmieren Sie die Schermesser alle 3 – 5 Minuten.
- Bei unzureichender Schmierung der Schermaschine kann diese beim Gebrauch heiß werden.
- Prüfen Sie das Gerät regelmäßig, um das Tier nicht zu verbrennen.
- Setzen Sie die Schermaschine nicht in feuchter oder nasser Witterung aus.
- Reinigungs- und allgemeinen Instandhaltungsarbeiten am Geräts dürfen nicht von Kindern vorgenommen werden.
- Verwenden Sie die Schermaschine nicht unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen.
- Achten Sie darauf, persönliche Schutzausrüstung wie Schutzbrille, Handschuhe, rutschfeste Schuhe und Overalls zu tragen.
- Die Schermaschine darf nicht von Kindern verwendet werden.

Inhaltsverzeichnis

1. Produktpräsentation.....	4
1.1 Bauteilliste	5
1.2 Verpackungsliste.....	5
2. Anwendungsbereich	5
3. Technische Daten	6
3.1 Schermaschine.....	6
3.2 Akkupack	6
3.3 Ladegerät.....	6
4. Bedienung.....	6
4.1 Sicherheitsvorkehrungen für die Bedienung.....	6
4.2 Einstellung des Schermesserdrucks über den Stellknopf.....	7
Vor dem Scheren:.....	7
Während des Scherens:.....	7
4.3 Schmierung	7
Vor dem Scheren und während des Scherens	7
4.4 Ein-/Ausschalten	7
4.5 Auswechseln des Akkumoduls	7
4.6 Laden	8
4.7 Funktionsstörungen	8
5. Sicherheitsbestimmungen.....	8
5.1 Einleitung.....	8
5.2 Bestimmungsgemäße Verwendung.....	8
5.3 Sicherheitsgrundsätze	9
5.3.1 Stromanschlüsse.....	9
5.3.2 Anforderungen an Wartung und Prüfung.....	9
5.3.3 Schallemissionen/persönliche Schutzausrüstung	9
5.3.3.1 Tragen von Gehörschutz.....	9
5.3.3.2 Tragen von Schutzbrille und Handschuhen	9
5.3.4 Sonstige Gefahren.....	9
5.4 Grundlegende Fähigkeiten der Bedienperson	9
5.5 Sicherheitshinweise für das Ladegerät und Akkumodul.....	9
5.6 Zusätzliche Sicherheitsbestimmungen für Ladegerät und Akkumodul	10
6. Tägliche Pflege und Wartung.....	10
6.1 Reinigen von Scherkopf und Schermessern.....	10
6.2 Einsetzen der Schermesser.....	10
6.3 Nachschärfen der Schermesser.....	10
6.4 Aufbewahrung der Schermaschine	11
7. Untersuchung von Funktionsstörungen.....	11
8. Umweltschutz und Entsorgung	12
8.1 Einleitung.....	12
8.2 Recycling des Akkus	12
8.3 Werkstoffkategorien.....	12
9. Abbildungen.....	13

1. Produktpräsentation

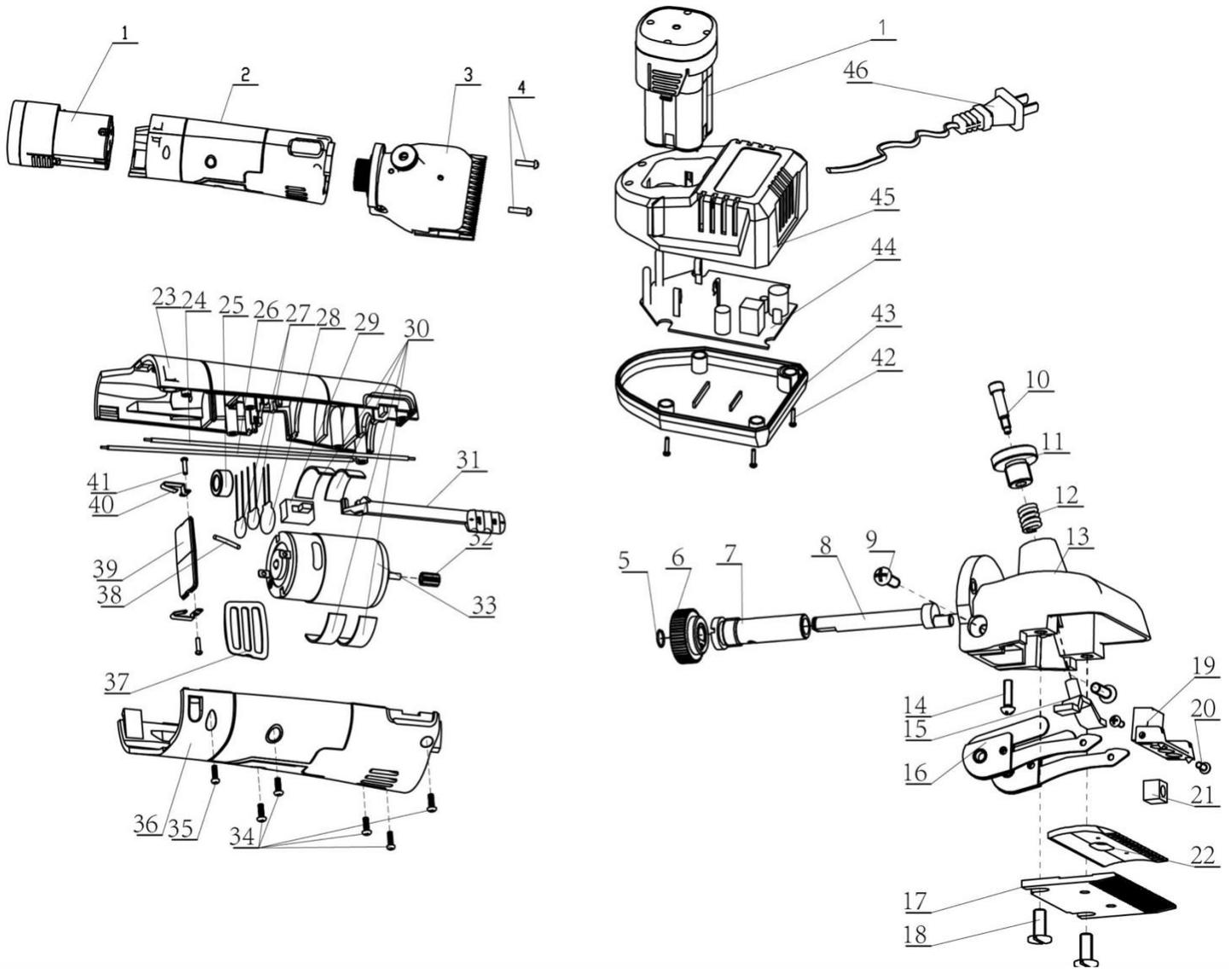


Abbildung 1

1.1 Bauteilliste

1	Akkupack	2	Geräterumpf	3	Scherkopf
4	Schraube				
Scherkopf (mit Schermessern)					
5	Sprengring	6	Getriebe	7	Lenkmanschette
8	Lenkwelle	9	Schraube	10	Stellschraube
11	Stellknopf	12	Stellfeder	13	Aluminiumkopf
14	Schraube	15	Stellklaue	16	Demihull-Komponente
17	Unteres Schermesser	18	Schraube	19	Schwingkopf
20	Schraube	21	Gleitblock	22	Oberes Schermesser
Geräterumpf					
23	Linkes Rumpfgehäuse	24	Kabel	25	Magnetring
26	Kabel	27	Kondensator	28	Kondensator
29	Schalter	30	EVA	31	Schaltdrucktaster
32	Kleines Getriebe	33	Motor	34	Schraube
35	Schraube	36	Rechtes Rumpfgehäuse	37	Schutzgitter
38	Kabel	39	Verbindungsstück	40	Kontaktchip
41	Schraube				
Ladegerät					
42	Schraube	43	Ladegerät-Unterseite	44	Leiterplatte
45	Ladesockel	46	Netzkabel		

1.2 Verpackungsliste

Schermaschine mit Scherkopf	1
Akkumodule	2
Schermesser	1 Paar
Akkuladegerät	1
Reinigungsbürste	1
Bedienungsanleitung	1
Gerätebox	1

2. Anwendungsbereich

Diese Pferdeschermaschine eignet sich für das Scheren von Rindern und Pferden. Wenn Sie den Standardscherkopf entsprechend auswechseln, kann sie auch für das Scheren von Schafen und Ziegen sowie Lamas, Alpakas und anderen Kameltieren verwendet werden. Sie darf nicht für Personen verwendet werden.

Hinweis: Das Gerät kann nicht ohne eingesetzte Schermesser betrieben werden.

3. Technische Daten

3.1 Schermaschine

Modell-Nr.	2601
Spannung	~100 V – 240 V
Motorleistung	45 W
Geschwindigkeit	2400/min
Schwingungsweite	6,5 mm
Abmessungen (B/H/L)	Etwa 72 mm × 80 mm × 281 mm (einschließlich Akkumodul)
Gewicht	1,1 kg (einschließlich Akkumodul)

3.2 Akkupack

Akkuspezifikation	14,4-V-Li-Ionen-Akkuzellen
Spannung	14,4 V $\overline{=}$
Kapazität	2500 mAh
Überlaststrom	10 A
Gewicht	213 g

3.3 Ladegerät

Wechselstromeingang	100 V – 240 V, 50/60 Hz
Gleichstromausgang	17 V $\overline{=}$, 1500 mA
Betriebstemperatur	-40 °C bis 40 °C
Gewicht	398 g

4. Bedienung

4.1 Sicherheitsvorkehrungen für die Bedienung

Der unsachgemäße Gebrauch von elektrischen Geräten ist gefährlich. Das gilt insbesondere für Geräte für die Viehzucht! Beachten Sie deshalb vor dem Einsatz folgende Sicherheitsvorkehrungen zur Unfallverhütung:

- Die Netzspannung muss mit der auf dem Typenschild angegebenen Netzspannung übereinstimmen. Das Ladegerät muss an die Wechselstromversorgung angeschlossen sein.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit den Schermessern, wenn diese in Bewegung sind.
- Handhaben Sie den Bereich der Schermesser auch nicht bei ausgeschaltetem Gerät, solange das Gerät an ein Akkumodul angeschlossen ist. Trennen Sie das Gerät vor dem Wechseln der Schermesser/des Scherkopfs von der Stromversorgung.
- Fassen Sie keine Geräte an, die sich in Kontakt mit Flüssigkeiten befinden. Scheren Sie Tiere niemals, wenn sie nass sind. Durch in das Gerät eingedrungene Flüssigkeit wird dessen elektrische Isolierung verringert. Stromschläge und Kurzschlüsse sind gefährlich. Das Gerät ist daher mit der Reinigungsbürste gereinigt und anschließend getrocknet werden.
- Auf dem Boden liegende Stromkabel können leicht Gefahren auslösen. Deshalb ist das Kabel beim Aufladen sorgfältig und sicher abzulegen, um ein Abknicken oder Verheddern des Netzkabels zu vermeiden. Verhindern Sie bei Kontakt mit Tieren, dass sich diese auf das Netzkabel stellen oder darüber laufen. Damit die Isolierung nicht beschädigt wird, wickeln Sie das Netzkabel nicht um das Gerät und halten es von heißen Oberflächen und Gegenständen fern. Das Kabel ist regelmäßig auf Schäden zu prüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus (**Abbildung 2**), bevor Sie das Akkumodul auswechseln.
- Tragen Sie Arbeitskleidung. Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke oder Schmuckstücke, die von beweglichen Geräteteilen erfasst werden könnten. Wir empfehlen nachdrücklich das Tragen von Schutzbrille und Gehörschutz.
- Führen Sie keine Gegenstände in das Gerät ein.
- Aufgrund der vom Gerät ausgehenden Geräusche können Tiere erschrecken. In schwerwiegenden Fällen können Personen von einem Tier getreten oder durch sein Körpergewicht gequetscht werden. Das zu scherende Tier ist deshalb sicher

anzubinden. Bleiben Sie im Sichtfeld des Tieres, wenn Sie sich ihm nähern und das Gerät einschalten.

- Der Scherbereich ist von unbefugten Personen zu verlassen, bevor Sie mit dem Scheren des Tiers beginnen.
- Scheren Sie nur in gut gelüfteten Räumen (aufgrund des Staubs) und niemals in der Nähe von Gegenständen oder Gasen.
- Gefahr der Blockierung! Das Gerät darf nicht ohne eingesetzte Schermesser bedient werden. Diese Sicherheitshinweise sind unbedingt jederzeit einzuhalten.

4.2 Einstellung des Schermesserdrucks über den Stellknopf

Vor Inbetriebnahme der Schermaschine stellen Sie diese folgendermaßen ein:

Vor dem Scheren:

Ziehen Sie bei ausgeschaltetem Gerät den Stellknopf (Abbildung 3, Bauteil 5) fest, bis sich das Haar geschmeidig scheren lässt (Abbildung 3).

Während des Scherens:

Achten Sie darauf, den Schermesserdruck nicht zu hoch einzustellen, da sich ansonsten Schnitthaar in den Schermessern ansammelt. Ohne Festziehen des Stellknopfes vor der Bedienung gestaltet sich das Scheren schwierig oder gar unmöglich. In einem solchen Fall trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, indem Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen. Nehmen Sie das Schermesser heraus. Reinigen und schmieren Sie das Schermesser, und setzen Sie es dann ordnungsgemäß wieder ein.

Stellen Sie den Schermesserdruck angemessen ein:

Bei einem zu stark festgezogenen Stellknopf ist der Schermesserdruck zu hoch. Das führt zu schnellem Erhitzen und Verschleiß der Schermesser sowie zu lautem Betrieb. In diesem Fall lösen Sie den Stellknopf langsam, bis sich das Geräusch normalisiert und Sie angemessene Scherergebnisse erzielen. Beim Lösen des Stellknopfes probieren Sie den Druck aus und stellen ihn nach Bedarf ein.

Wenn zu Beginn des Scherens die Schermesser nicht ausreichend gespannt werden, sammeln sich darin gegebenenfalls Haare an. Dadurch wird ein weiteres Scheren verhindert. In einem solchen Fall nehmen Sie die Schermesser heraus, reinigen und schmieren sie und setzen sie wieder ein.

Diese Schermaschine funktioniert mit erheblich geringerem Druck als herkömmliche Schermaschinen für Tiere.

4.3 Schmierung

Vor dem Scheren und während des Scherens

Eine dünne Schmierölschicht auf den oberen und unteren Schermessern (Abbildung 4) ist wichtig für ein einwandfreies Scheren und zur Verlängerung der Lebensdauer von Gerät und Schermesser unabdingbar. Alle anderen beweglichen Teile des Scherkopfs sind gut zu schmieren. Geben Sie ein paar Tropfen Schmieröl auf die Schermesser und in die Schmierlöcher des Scherkopfs (Abbildung 4). Mit ungeeignetem Öl geschmierte Schermesser überhitzen sich. Dadurch wird die Lebensdauer der Schermesser gemindert. Die Schermesser und Scherkopf sind mindestens alle 15 Minuten ausreichend zu schmieren, damit sie nicht austrocknen.

4.4 Ein-/Ausschalten

Es gibt zwei Positionen auf dem Schiebeschalter (Abbildung 2):

Position On: Gerät ist eingeschaltet;

Position Off: Gerät ist ausgeschaltet.

Schalten Sie das Gerät immer über den Schiebeschalter (Abbildung 2) ein und aus.

Prüfen Sie vor dem Auswechseln des Akkumoduls stets die Schalterstellung.

4.5 Auswechseln des Akkumoduls

1. Schalten Sie das Gerät vor dem Einsetzen oder Herausnehmen des Akkumoduls aus.
2. Nehmen Sie das Akkumodul aus der Schermaschine, indem Sie auf die beiden Knöpfe an den Seiten des Akkumoduls **drücken** (Abbildung 5).
3. Schieben Sie das Akkumodul herein, bis er mit einem leichten Klicken einrastet. Sollten Sie darauf nicht achten, fällt das Akkumodul gegebenenfalls versehentlich aus dem Gerät. Dadurch könnten Sie oder andere Personen in Ihrem Umkreis zu Schaden kommen.
4. Gehen Sie bei Einschieben des Akkumoduls nicht mit Gewalt vor. Sollte das Akkumodul beim Einschieben nicht widerstandslos gleiten, ist sie nicht richtig eingesetzt.

5. Das Akkumodul schaltet automatisch ab, wenn die Ausgangsleistung zu niedrig ist (unter 12 V beträgt).

Hinweis:

Vergewissern Sie sich vor dem Einstellen oder Prüfen der Funktionsbereitschaft des Geräts, dass es ausgeschaltet und das Akkumodul entfernt ist.

4.6 Laden

1. Schließen Sie das Akkuladegerät an eine angemessene Wechselspannungsquelle an. Die Ladeanzeige blinkt grün.
2. Nehmen Sie das Akkumodul aus dem Geräterumpf der Schermaschine, und stecken Sie es in das Akkuladegerät.
3. Sobald das Akkumodul in das Ladegerät gesteckt wird, leuchtet die Ladeanzeige rot auf.
4. Sobald die Ladeanzeige von Rot auf Grün wechselt, ist der Ladezyklus abgeschlossen.
5. Das Akkuladegerät schaltet in den Modus Erhaltungsladung, wenn der Akku voll ist.
6. Trennen Sie das Ladegerät nach dem Aufladen von der Stromquelle.
7. Ein vollständiges Aufladen dauert etwa 4 Stunden.

Hinweis:

- Beim Laden von neuen oder über einen längeren Zeitraum nicht benutzten Akkumodulen werden diese möglicherweise nicht vollständig aufgeladen. Das ist normal und kein Anzeichen einer Störung. Nach ein paar vollständigen Lade- und Entladezyklen können Sie das Akkumodul vollständig aufladen.
- Beim Aufladen eines Akkumoduls, das gerade im Gerät verwendet wurde oder lange Zeit direktem Sonnenlicht oder Wärme ausgesetzt war, blinkt die Ladeanzeige gegebenenfalls rot. In einem solchen Fall trennen Sie es von der Stromversorgung und warten eine Weile. Laden Sie das Akkumodul erst auf, wenn er abgekühlt ist. Das Akkumodul kühlt schneller ab, wenn Sie es aus dem Akkuladegerät nehmen.
- Sollte die Ladeanzeige abwechselnd grün und rot blinken, ist kein Aufladen möglich. Gegebenenfalls sind die Kontakte des Ladegeräts oder des Akkumoduls verstaubt oder das Akkumodul ist verschlissen oder beschädigt.

4.7 Funktionsstörungen

Zur Behebung von Funktionsstörungen beachten Sie bitte das Kapitel 7 „Reparaturen“, in dem Funktionsstörungen und die zugehörigen Analysen aufgeführt sind.

5. Sicherheitsbestimmungen

Schließen Sie die Schermaschine niemals direkt an das Stromnetz an.

- Das Scheren großer Tiere ist gefährlich – es sind entsprechende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen.
- Tragen Sie Schutzkleidung und Schutzbrille. Binden Sie lange Haare zusammen, und legen Sie Schmuck ab. Beim Scheren großer Tiere wird ein Kopfschutz empfohlen.
- Prüfen Sie die beweglichen Teile regelmäßig auf Beschädigungen.
- Reparaturen müssen von einer zugelassenen Reparaturwerkstatt unter Verwendung von GTS-Originalteilen durchgeführt werden.
- Das Produkt ist unter strenger Einhaltung der hier angegebenen Verwendungszwecke einzusetzen.
- Verwenden Sie ausschließlich GTS empfohlenes Zubehör.
- Das Akkumodul darf nicht Feuer ausgesetzt oder verbrannt werden.

5.1 Einleitung

In diesem Abschnitt werden die obligatorischen Sicherheitsbestimmungen beschrieben, die beim Einsatz der Schermaschine einzuhalten sind. Vor Verwendung des Produkts ist Bedienungsanleitung von jeder Bedienperson zu lesen. Die Betriebsanleitung ist stets sicher in der Gerätebox aufzubewahren.

5.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

In Abschnitt 2 sind die Tiere festgeschrieben, für die das Gerät verwendet werden darf.

Folgendermaßen wird das Gerät sicher bedient:

Die in Abschnitt 3 „Technische Daten“ angegebenen Angaben gelten als verbindliche Einsatzbeschränkungen und Leistungsdaten. Das Scheren von anderen Tieren – insbesondere von gefährlichen Tieren wie Raubtieren und dergleichen – wird als nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes erachtet. Daraus entstehen gegebenenfalls Umstände, die Menschen in Gefahr bringen. Das Gerät ist nicht für die Verwendung durch kleine Kinder oder geschwächte Personen geeignet. Achten Sie bei seiner Verwendung darauf, dass es keinem Spritzwasser oder eindringender Feuchtigkeit ausgesetzt wird.

5.3 Sicherheitsgrundsätze

5.3.1 Stromanschlüsse

Schließen Sie den Stecker nur an unbeschädigte Steckdosen an. Defekte Installationen verursachen gegebenenfalls einen Stromschlag oder Kurzschluss. Steckdosen im Außenraum müssen mit einem Fehlerstromschutzschalter ausgestattet sein. Beachten Sie die geltenden nationalen Vorschriften.

Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten dürfen nur bei gezogenem Netzstecker ausgeführt werden. Lassen Sie ein Gerät niemals mit angeschlossenem Netzkabel unbeaufsichtigt herumliegen. Halten Sie Kinder vom Arbeitsbereich fern, und bewahren Sie das Gerät außerhalb ihrer Reichweite auf.

5.3.2 Anforderungen an Wartung und Prüfung

Bedienen Sie die Schermaschine nur, wenn sich diese in einem einwandfreien, unbeschädigten Zustand befindet. Defekte am Gehäuse oder am Anschlusskabel sind gegebenenfalls von Reparatur- oder Wartungspersonal zu beheben.

5.3.3 Schallemissionen/persönliche Schutzausrüstung

5.3.3.1 Tragen von Gehörschutz

Die Schallemissionen sind im Betrieb normalerweise laut. Wir empfehlen, bei Einsatz des Gerätes immer einen Gehörschutz zu tragen.

5.3.3.2 Tragen von Schutzbrille und Handschuhen

Wir empfehlen, beim Scheren eine Schutzbrille und Handschuhe zu tragen. Die persönliche Schutzausrüstung ist von der Bedienperson bereitzustellen.

5.3.4 Sonstige Gefahren

Sollte bei der allgemeinen Bedienung eine Störung auftreten, stellen Sie umgehend das Scheren von Tieren ein. Wenden Sie sich an uns.

5.4 Grundlegende Fähigkeiten der Bedienperson

Unsachgemäße Bedienung kann zu Schäden führen. Deshalb sind die notwendigen Fähigkeiten zu beherrschen. Folgendes ist unbedingt zu beachten und umzusetzen.

- Die Bedienperson ist vor Bedienung des Geräts zu schulen.
- Die Bedienperson muss die Bedienanleitung gelesen und verstanden haben oder von einer Fachkraft in die Bedienung des Gerätes eingewiesen und über mögliche Gefahren aufgeklärt worden sein.
- Kindern ist die Benutzung des Geräts strengstens untersagt.

5.5 Sicherheitshinweise für das Ladegerät und Akkumodul

1. BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG SICHER AUF – Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Sicherheits- und Betriebsanweisungen für das Akkuladegerät.
2. Lesen Sie vor der Verwendung des Akkuladegeräts alle Anweisungen und Warnhinweise zum Akkuladegerät, zum Akku, zum Produkt und zur Verwendung des Akkus sorgfältig durch.
3. VORSICHT – Zur Minderung der Verletzungsgefahr darf das Ladegerät nur für wiederaufladbare GTS-Akkus verwendet werden, die auf dem Etikett des Ladegeräts angegeben sind. Andere Akkus explodieren gegebenenfalls und verursachen Verletzungen und Schäden.
4. Das Ladegerät darf weder Regen noch Schnee ausgesetzt werden.
5. Verwenden Sie kein Zubehör, das nicht vom Hersteller des Akkuladegeräts empfohlen oder verkauft wird – ansonsten besteht die Gefahr von Brand, Stromschlag oder Verletzung.
6. Ziehen Sie beim Trennen von der Stromversorgung des Ladegeräts nicht am Kabel, sondern am Stecker. Dadurch wird die Gefahr einer Beschädigung von Stecker und Kabel verringert.
7. Zur Vermeidung unnötiger Schäden verhindern Sie ein Treten auf oder Stolpern über das Kabel.
8. Das Ladegerät darf nicht bedient werden, wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind. Ersetzen Sie diese unverzüglich.

9. Das Ladegerät darf nicht betrieben werden, nachdem ein harter Schlag darauf eingewirkt hat, es fallen gelassen oder in irgendeiner Weise beschädigt wurde. Wenden Sie sich damit bitte an zugelassenes Wartungspersonal.
10. Ladegerät und Akkumodul dürfen nicht auseinandergelassen werden. Bei Reparaturbedarf wenden Sie sich damit bitte an zugelassenes Wartungspersonal. Bei unsachgemäßer Montage besteht die Gefahr von Stromschlag oder Brand.
11. Vor Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten schalten Sie das Ladegerät bitte aus und trennen es vom Stromnetz, um die Gefahr eines Stromschlags zu mindern.
12. Das Akkuladegerät darf nicht ohne Aufsicht von kleinen Kindern oder geschwächten Personen betrieben werden.
13. Sollte sich das Gerät bei Bedienung übermäßig langsam verhalten, stellen Sie die Nutzung unverzüglich ein. Es besteht Gefahr von Überhitzung, Brand und sogar Explosion.
14. Sollte Elektrolyt in die Augen gelangen, spülen Sie diese mit klarem Wasser aus und suchen Sie umgehend einen Arzt auf. Es besteht die Gefahr der Erblindung.

5.6 Zusätzliche Sicherheitsbestimmungen für Ladegerät und Akkumodul

1. Laden Sie keine Akkus bei Temperaturen von UNTER -40 °C oder ÜBER 40 °C auf.
2. Verwenden Sie keinen Aufwärtstransformator, Motorgenerator oder Gleichstromspeicher.
3. Vergewissern Sie sich, dass nichts die Lüftungsöffnungen des Ladegeräts abdeckt oder verstopft.
4. Decken Sie die Akkuanschlüsse immer ab, solange das Akkumodul nicht genutzt wird.
5. Schließen Sie den Akku nicht kurz:
 - (A) Berühren Sie die Anschlüsse nicht mit leitfähigem Material.
 - (B) Lagern Sie den Akku nicht zusammen mit anderen Metallgegenständen wie Nägeln, Münzen usw. in einem Behälter.
 - (C) Schützen Sie den Akku vor Wasser oder Regen. Ein Akkukurzschluss kann einen großen Stromfluss, Überhitzung, gegebenenfalls einen Brand oder Ausfall verursachen.
6. Bewahren Sie das Gerät und das Akkumodul nicht an Orten auf, an denen die Temperatur 50 °C erreichen oder überschreiten kann.
7. Verbrennen Sie den Akku auch dann nicht, wenn er stark beschädigt oder vollständig verschlissen ist. Das Akkumodul explodiert im Feuer.
8. Achten Sie darauf, dass der Akku nicht herunterfällt, erschüttert oder angestoßen wird.
9. Packen Sie nichts in eine Box oder einen Behälter. Der Akku muss während des Ladevorgangs an einem gut gelüfteten Ort befinden.

6. Tägliche Pflege und Wartung

Vor dem Beginn von Wartungsarbeiten trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung. Nehmen Sie das Akkumodul heraus. Handhaben Sie den Bereich der Schermesser auch nicht bei ausgeschaltetem Gerät, solange das Gerät an einer Stromversorgung angeschlossen ist. Vor Arbeiten an Schermessern oder Scherkopf trennen Sie das Gerät immer erst von der Stromversorgung.

6.1 Reinigen von Scherkopf und Schermessern

Entfernen Sie nach dem Scheren mit einem trockenen Tuch jegliches Schmieröl vom Gerät. Reinigen Sie den Scherkopf und die Schermesser mit einer trockenen Bürste. Anschließend schmieren Sie die Teile, um Rost vorzubeugen: Schon kleine Rostflecken auf den Schermessern beeinträchtigen das Scheren oder machen es gänzlich unmöglich.

6.2 Einsetzen der Schermesser

Ein Schermesserpaar besteht aus einem unteren Schermesser (**Abbildung 7, Bauteil 28**) und einem oberen Schermesser (**Abbildung 7, Bauteil 33**). Achten Sie beim Einstellen der Schermesser darauf, die richtigen Flächen aufeinanderzulegen. Die Schermesser werden folgendermaßen eingesetzt:

Lösen Sie den Stellknopf und vergewissern Sie sich, dass die neuen Schermesser sauber und die Oberflächen staubfrei sind. Setzen Sie dann die Schermesser ein und ziehen Sie den Stellknopf **fest (Abbildung 3)**, bis Sie mit dem Gerät geschmeidig scheren können. Sollte das nicht funktionieren, setzen Sie die Schermesser erneut ein.

Nach der geschmeidigen Einstellung der Schermesser geben Sie ein paar Tropfen Schmieröl auf die Oberfläche der Schermesser und in die Schmierlöcher (**Abbildung 4**).

6.3 Nachschärfen der Schermesser

Arbeiten Sie ausschließlich mit scharfen Schermessern, mit denen sich Pferdehaar geschmeidig scheren lassen. Wechseln Sie stumpfe Schermesser oder Schermesser mit fehlenden Zähnen aus. Schärfen Sie die Schermesser nicht selbst nach. Das kann nur mit einem speziellen Gerät von geschultem Personal getan werden.

6.4 Aufbewahrung der Schermaschine

Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen Ort auf. Schalten Sie das Gerät nicht bei dem Verdacht ein, dass Flüssigkeit eingedrungen ist. Es besteht die Gefahr von Stromschlag oder Kurzschluss. Wenden Sie sich mit der Schermaschine bitte an ein Servicecenter. Eine ordnungsgemäße Aufbewahrung des Geräts ist wichtig.

7. Untersuchung von Funktionsstörungen

Sollten Sie etwas nicht verstehen, wenden Sie sich bitte an ein Servicecenter.

FUNKTIONSSTÖRUNG	URSACHE	BEHEBUNG
Ladeanzeige leuchtet nicht	Kein Anschluss an die Stromversorgung	Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an.
	Beschädigte Anzeige	Wenn sich die Schermaschine noch normal aufladen lässt, ist keine Reparatur erforderlich. Wenn das Problem dennoch behoben werden soll, wenden Sie sich mit dem Gerät bitte an ein Servicecenter.
	Geringe Stromleistung (Gerät wurde längere Zeit nicht benutzt)	Laden Sie den Akku bitte einige Minuten lang ununterbrochen auf; dann sollte das Gerät normal funktionieren.
	Defekter Ladeschaltkreis	Geben Sie das Gerät in einem Servicecenter zurück.
Ladevorgang dauert zu lange	Kein Originaladapter verwendet	Verwenden Sie zum Aufladen den Originaladapter.
	Ende der Akkulebensdauer erreicht	Geben Sie das Gerät in einem Servicecenter zurück.
	Defekter Ladeschaltkreis	Geben Sie das Gerät in einem Servicecenter zurück.
Gerät funktioniert nach dem Einschalten nicht	Geringer Akkuladestand	Laden Sie den Akku mithilfe von Adapter und Netzkabel auf.
	Beschädigter Netzschalter	Geben Sie das Gerät in einem Servicecenter zurück.
	Defekter Schaltkreis	Geben Sie das Gerät in einem Servicecenter zurück.
Gerät ist sehr laut	Unzureichende Schmierung der Schermesser	Schmieren Sie die Schermesser.
	Scherkopf durch Haare verstopft	Reinigen Sie Scherkopf und Schermesser.
Scherkopf zu heiß	Zu hoher Schermesserdruck	Reduzieren Sie den Schermesserdruck über den Stellknopf.
	Kein Schmieröl auf den Schermessern	Tragen Sie Schmieröl auf.
	Kein Schmieröl am Antriebsrad	Geben Sie Schmieröl in die Schmierlöcher des Scherkopfs.
Schlechte Scherergebnisse	Stumpfe Schermesser	Lassen Sie das obere und untere Schermesser im Servicecenter schärfen.
	Fehlerhaft ausgerichtete Schermesser	
	Nicht geschmierte Schermesser	Schmieren Sie die Schermesser alle 15 Minuten.
	Zu geringer Schermesserdruck	Erhöhen Sie mithilfe des Stellknopfs (Abbildung 3) den Schermesserdruck.
	Feuchte Tierhaare	Scheren Sie nur trockene Tiere.
Sonstiges	Mögliche Funktionsstörung	Lassen Sie die Schermaschine von einer zugelassenen Reparaturwerkstatt prüfen.

8. Umweltschutz und Entsorgung

8.1 Einleitung

Der Gerätebesitzer ist verpflichtet, die Schermesser und die Schermaschine nach Ende der Lebensdauer ordnungsgemäß zu entsorgen. Beachten Sie dabei bitte die geltenden nationalen Vorschriften.

8.2 Recycling des Akkus

Ein GTS-Akku kann ausschließlich durch Recycling entsorgt werden. Jede andere Art der Entsorgung ist gesetzlich untersagt. Recyceln Sie den Akku folgendermaßen:

1. Nehmen Sie den Akku aus dem Gerät.

a) Bringen Sie den Akku zum nächstgelegenen GTS-Werkscenter.

b) Bringen Sie den Akku zum nächstgelegenen zugelassenen GTS-Servicezentrum oder einem Händler mit ausgewiesener GTS-Akkurecyclingstelle.

Fragen Sie telefonisch beim nächstgelegenen GTS-Servicecenter oder -Händler nach einer Einrichtung mit GTS-Akkurecyclingstelle.

8.3 Werkstoffkategorien

Bitte lassen Sie das Gerät nur von einem Servicecenter oder einem Elektrofachhändler in Ihrer Nähe auseinanderbauen.

Werkstoff	Bauteile gemäß Abbildung, in denen der Werkstoff enthalten ist
Kupfer	7
Polyamid	5/35/36
Stahl	4/8/12/16/18/19/20/21/22/23/25/26/27/28/29/30/31/32/33/34/37/38/39
Aluminium	24
Akku	1
Sonstige Werkstoffe	6/40/42

9. Abbildungen

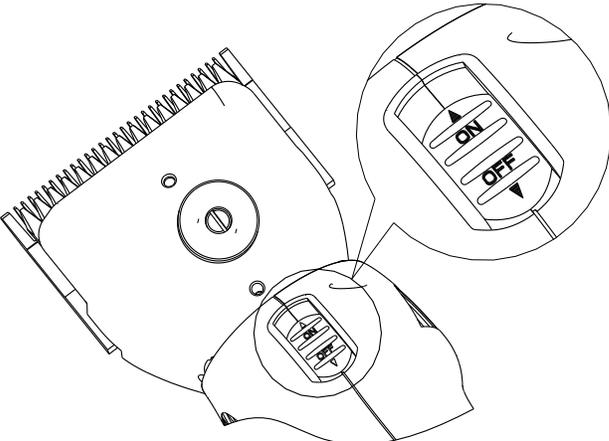


Abbildung 2

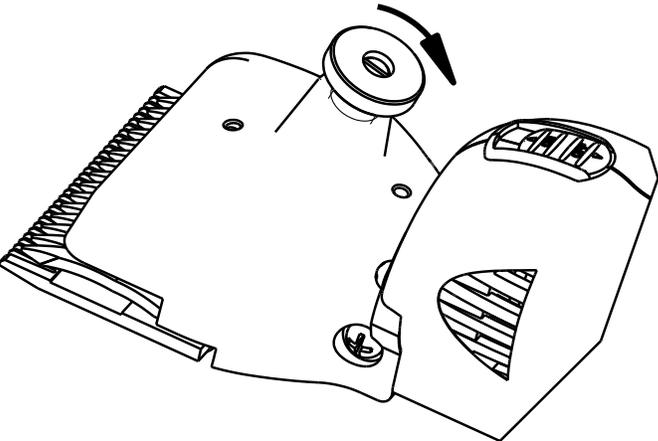


Abbildung 3

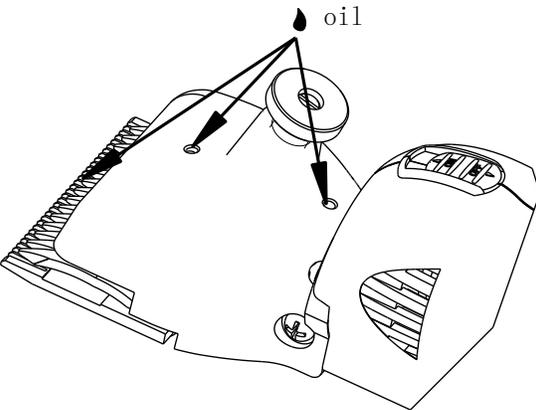


Abbildung 4

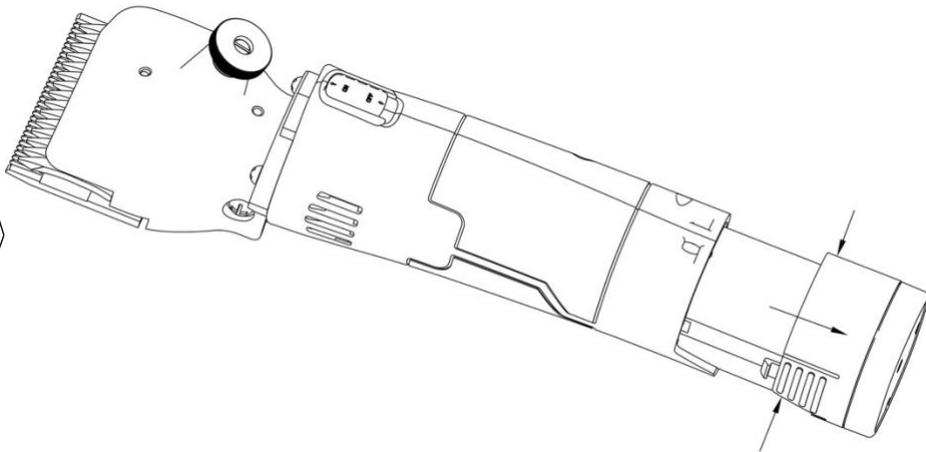


Abbildung 5

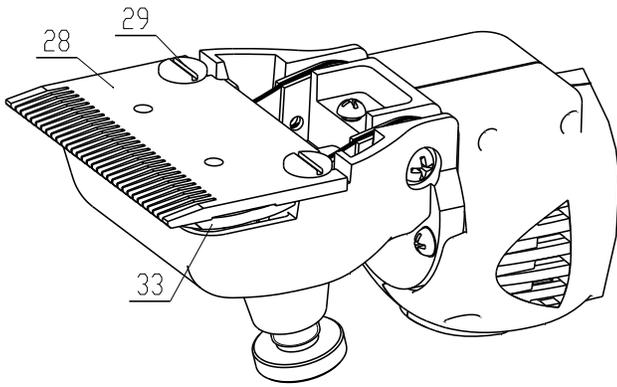


Abbildung 6

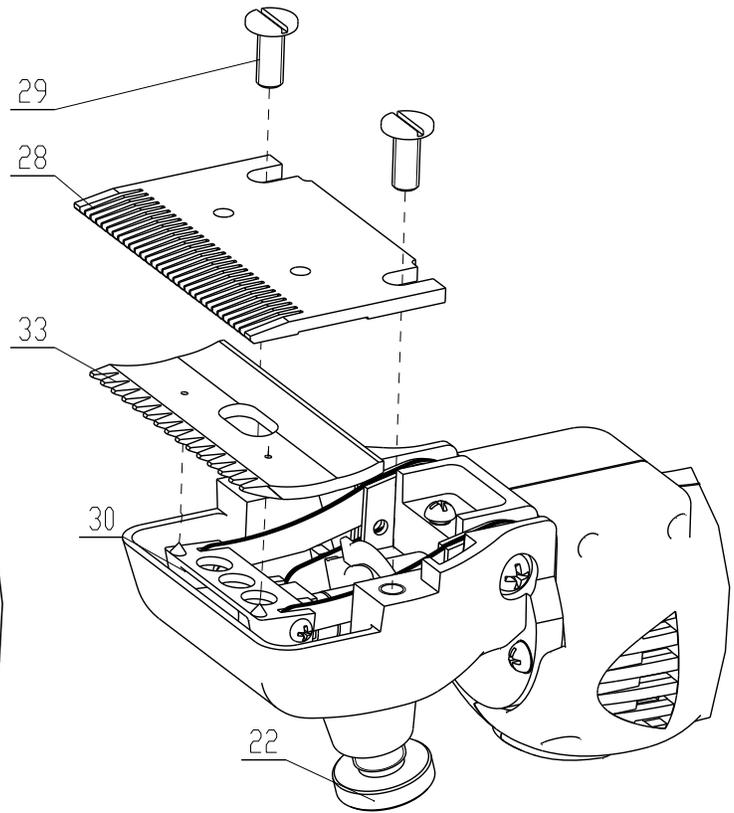


Abbildung 7

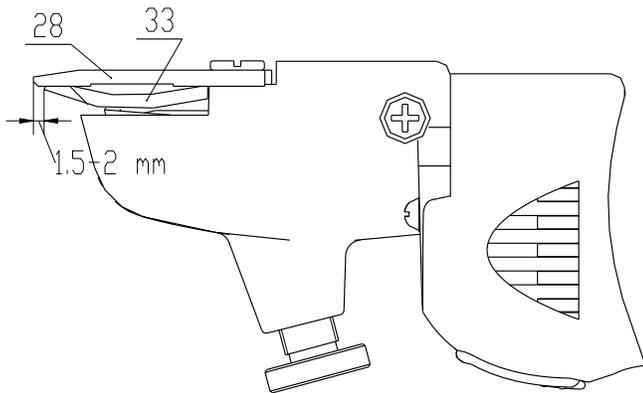


Abbildung 8

10. Umweltschutz und Entsorgung

Beachten Sie bitte, dass die Schermaschine, der Akku und das Ladegerät nicht im allgemeinen Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Gemäß der geltenden Richtlinie der EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE – Waste Electrical and Electronic Equipment) kann der Händler das Produkt zurücknehmen und durch sichere Entsorgung verhindern, dass alte Schermaschinen auf der Deponie landen.

Bitte wenden Sie sich an den Händler, an den die Schermaschine zur sicheren Entsorgung gesendet werden soll.



11. Haftungsausschluss

Der Verkäufer haftet nicht für Schäden, die durch fahrlässige Handlungen wie der unsachgemäßen Verwendung der Schermaschine, der Akkus oder des Ladegeräts entstehen, wenn die Bedienungsanweisungen nicht beachtet und befolgt wurden. An der Schermaschine dürfen keine Änderungen vorgenommen werden, und bei allen verwendeten Ersatzteilen muss es sich um Originalteile des Verkäufers handeln.

Entspricht den Vorgaben der geltenden Richtlinien und Verordnungen der EU.	
Informationen zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE). Dieses Symbol auf den Produkten und Begleitdokumenten bedeutet, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte nicht im allgemeinen Hausmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie diese Produkte bitte zur ordnungsgemäßen Verarbeitung, Wiederverwendung und Verwertung kostenlos bei den ausgewiesenen Sammelstellen. In einigen Ländern können Altprodukte beim Kauf von Neuprodukten beim Händler abgegeben werden. Dank der sachgemäßen Entsorgung des Produkts werden wertvolle Ressourcen geschont und gegebenenfalls nachteilige Auswirkungen durch unangemessene Abfallwirtschaft auf Gesundheit und Umwelt vermieden. Weitere Angaben zu Ihren Optionen erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Behörde vor Ort.	